



09/07

10/07

- TTF KiBlegg
Kreisliga B/Allgäu
TTF KiBlegg I - SV Neuravensburg 2:9
Nach einem gelungenen Start mit Siegen von Stephan Kölsch/Janik Stützle und Hans-Jürgen Kohler/Walter Weiland hatte die Heimmannschaft ihr Pulver verschossen. Dabei riss auch die Siegesserie des bis dahin in der gesamten Saison ungeschlagenen Stephan Kölsch ab. Am nächsten zu einer Ergebnisverbesserung kamen Janik Stützle und Wolfram Fabri, die beide erst bei 9:11 im fünften Satz dem Gegner gratulieren mussten.
- Kreisklasse C/Allgäu
TTF KiBlegg III - TTC Wangen V 8:8
Gleich zu Beginn gelang es den Tischtennisfreunden dank den Doppeln Fiessinger/Haidorf und Halder/Kieble, mit 2:1 Punkten in Führung zu gehen. Durch zwei Einzelsiege von Christoph Kölsch und jeweils einen von Georg Fiessinger, Fridolin Haidorf, Andreas Kieble und Daniel Halder, konnte die Heimmannschaft diese knappe Führung bis zum 8:7 halten. Dann schaffte jedoch das Spitzendoppel der Gäste das alles in allem gerechte Unentschieden.
- Kreisklasse D/Allgäu
TTF KiBlegg G IV - TTC Wangen VI 6:2
In ihrem letzten Vorrundenspiel konnte die KiBlegger Reserve sich durch einen klaren Sieg genau auf den mittleren Platz der Tabelle festsetzen. Beteiligt waren Frans-Joris Fabri, Manfred Jäger, Maria Schwarz und Matthias Speth.
- Jungen U18 Bezirksliga:
TTF KiBlegg - SF Schwendi 1:6
Jungen U18 1. Bezirksklasse:
TTF KiBlegg II - TSV Bodnegg 6:4
Jungen U15 Kreisliga:
TTF KiBlegg II - TSG Leutkirch 6:4
Jungen U15 Kreisliga:
SV Neuravensburg - TTF KiBlegg III 2:6
Mädchen Landesliga:
TTF KiBlegg - SG Aulendorf 4:6

Andreas Kieble neuer Bezirksmeister

KISSLEGG (dk) - Bei den Bezirksmeisterschaften des Tischtennis-Bezirks Allgäu-Bodensee in Baidnt erreichten die fünf Starter der TTF KiBlegg mehrere Spitzenplatzierungen in den Einzel- und Doppelwettbewerben.

Herausragend war Andreas Kieble im Herren-D-Wettbewerb, den er mit nur einer Niederlage beendete und somit erstmals Bezirksmeister wurde. Dank eines hervorragenden Satzverhältnisses konnte seinen ärgsten Kontrahenten Wiest (SG Niederwangen) hinter sich lassen. In seiner noch jungen Karriere war dies zweifellos der bisherige Höhepunkt für Kieble. Matthias Späth konnte zwar keine Spitzenplatzierung erreichen, zeigte aber dass er auch gegen erfahrende Spieler immer besser mithalten kann.

Bei den Herren C waren Frido Haidorf und Armin Zeh am Start. Frido Haidorf musste sich nach der Vorrunde geschlagen geben, während Armin Zeh als ungeschlagener Gruppenerster in die K.O.-Endrunde ging. Dort kämpfte er sich trotz mehrfacher 1:2-Satzrückstände und Schmerzen im Oberschenkel bis ins Finale. Im Finale war der Neuzugang des SV Amtzell, Olaf Walschburger, jedoch körperlich und spielerisch überlegen und bescherte Armin Zeh die erste Niederlage, die für Zeh somit den Vizebezirksmeistertitel bedeutete. Bereits zuvor im Doppel-Wettbewerb der Herren C unterstrich Armin Zeh seine blendende Form und gewann an der Seite von Sportkamerad Florian Rieger (TSG Leutkirch) Spiel um Spiel. Das erstmals zusammenspielende Duo wurde somit souverän Bezirksmeister.

Stark war auch der Auftritt von Stephan Kölsch bei den Herren B. Zwar war er im Einzel als Außenseiter angetreten, aber er spielte in dieser Rolle trotz dem Aus nach der Vorrunde ein beachtliches Niveau gegen die überwiegend höherklassig spielenden Mitstreiter. Die Stunde von Stephan Kölsch schlug jedoch dann im Doppel an der Seite des Routiniers und Ex-Landesliga-Spieler Karl Vochezer vom TTC Wangen. Beide harmonierten prächtig und spielten sich teilweise in einen Spielrausch. Nur das Spitzendoppel Christoph Kostgeld/Andreas Müller verhinderte den totalen Triumph von Vochezer/Kölsch. Zu sicher war der Vorhandangriff dieser beiden Akteure, doch mit dem Vizebezirksmeistertitel im Doppel ist Stephan Kölsch mehr als zufrieden.

2/107

Titelflut bei den Kreismeisterschaften

KISSLEGG (dk) – Eine sehr erfolgreiche Kreismeisterschaft spielten die 21 Teilnehmer der TTF Kißlegg beim Turnier in Vogt. Die große Schar der TTF Spieler war in fast allen Altersklassen gut vertreten.

Mit der unglaublichen Zahl von fünf Kreismeistertiteln und insgesamt 14 Podiumsplätzen in den Einzelwettbewerben waren die TTF der erfolgreichste Verein. Phasenweise war überall das TTF-Trikot zu sehen, an fast allen Tischen kämpfte ein Kißlegger um Punkte.

Überraschende Ergebnisse

Die TTF-Jugend sorgte einmal mehr für ein überragendes Vereinergebnis und präsentierte sich als starke Einheit mit fairen Auftritten. Bei den Jungen U11 bestritt Lukas Würzer sein erstes Turnier, mit 2 Siegen schlug er sich sehr achtbar. Stark war dann der Auftritt der Jungen U12. Während Johannes Briechle noch Lehrgeld bezahlen musste, überstanden Janik Weiland und Timo Schüle die Vorrunde mit Bravour. Im

Halbfinale kam es zum TTF-Duell, in welchem Favorit Timo Schüle die Oberhand behielt und Kamerad Janik Weiland auf den sehr guten dritten Rang verwies. Im Finale zeigte Timo Schüle nach 0:2-Rückstand Durchhaltevermögen und sein bestes Angriffstischtennis was mit dem Kreismeistertitel belohnt wurde. Überraschend stark waren die Jungen U13.

In diesem Wettbewerb überstand Lukas Weiland die Vorrunde und Johannes Würzer und Lukas Strauß spielten sich bis ins Halbfinale, welches sie jeweils im fünften Satz hauchdünn nach grandiosem Spiel verloren. Beide dürfen aber mit dem dritten Rang mehr als zufrieden sein.

Totale Dominanz war schließlich im U14-Wettbewerb angesagt. Felix Fießinger wurde Kreismeister vor seinen Vereinskameraden Florian Weiland und Sebastian Kaltenbach. Auch Felix Kirsner gelang es, die Vorrunde zu überstehen, Kilian Walk schied leider in der Vorrunde aus. Ein reines TTF-Finale bestaute Coach Armin Zeh dann im Doppel-Wettbewerb. Felix Fießinger/Florian Weiland bezwangen Timo Schüle/Sebastian

Kaltenbach. Bei den U18er-Jungen gelang Armin Kühle der Einzug ins Finale, in welchem er aber gegen den Vogter Pascal Schick den Kürzeren zog. Bora Özagac wurde sehr guter Dritter. Zur Krönung wurden Özagac/Kühle im Doppel Zweiter.

Auch die Mädchen erreichten Spitzenplatzierungen.

Bei den Mädchen U12 ärgerte Chiara Schneider gleich mehrere ältere Mädchen und landete auf dem zweiten Rang, in der Wertung U11 wurde sie Kreismeisterin vor Teamkameradin Frederike Herrmann. Caro Schorer bei den Mädchen U13 wurde ungeschlagen Kreismeisterin, zusätzlich gewann sie auch im Doppel an der Seite von Maren Schick (SC Vogt). Ihre Schwester Sabrina Schorer vollendete die Erfolgsserie mit dem Kreismeistertitel im Wettbewerb U15. Insgesamt ein äußerst erfolgreiches Turnier, bei dem sich insbesondere viele jüngere Nachwuchsspieler aufdrängten und somit war es fast vergessen, dass einige Kißlegger auf eine Teilnahme verzichteten, obwohl sie durchaus zum Favoritenkreis gezählt hätten.

11/07

TTF Kißlegg
Kreisklasse B/Allgäu
TSV Opfenbach II - TTF Kißlegg II 3:9
Obwohl bei Kißlegg die Stammspieler der Positionen 1 und 3 fehlten, konnte die Mannschaft nahtlos an ihre starken Leistungen der gesamten Vorrunde anknüpfen. Mit 18:0 Punkten ist sie nun unangefochten Herbstmeister; der Abstand zu Verfolger Schomburg beträgt vier Punkte. Garanten für den Sieg waren diesmal Armin Zeh (2), Dietmar Weiland, Christian Horn (2), Nicole Mayer und Ersatzmann Frans-Joris Fabri sowie die Doppel Horn/Mayer und Weiland/Fabri.

Kreisklasse C/Allgäu
TV Isny IV - TTF Kißlegg III 3:9
Auch Kißleggs Dritte konnte nun die Vorrunde erfolgreich abschließen. Mit 12:8 Punkten befindet sie sich in der Tabellenmitte mit nur zwei Punkten Rückstand auf Platz drei. In Isny zeigte Georg Fiessinger wieder einmal seine derzeit blendende Form, indem er im vorderen Paarkreuz zweimal haushoch siegte. Auch Christoph Kölsch krönte seine konstant guten Leistungen diesmal mit zwei Siegen im mittleren Paarkreuz. Frido Haidorf, Daniel Halder und Andreas Kieble konnten je einen Punkt beisteuern. In den Doppeln waren bei dieser Partie Fiessinger/Haidorf und Halder/Kieble erfolgreich.

10/07

Jugend-Tischtennis

Rieger ist Bezirksmeister

LEUTKIRCH (pl) – Der Leutkircher Tischtennispieler Florian Rieger hat an der Seite seines Kisslegger Partners Armin Zeh in Baindt den Bezirksmeistertitel in der Doppelklasse C errungen. Das Jugendduo Antonio Demontis und David Tasch überraschte in derselben Konkurrenz mit Platz drei. Adi Sauter wurde Dritter bei den Senioren.

Viermal an die Platten traten Florian Rieger und Armin Zeh, ehe die Meisterschaft feststand. Bei je zwei Erfolgen mit 3:0 beziehungsweise 3:1-Sätzen mussten die beiden niemals bis an ihre Leistungsgrenze gehen und erspielten sich verdient den Turniersieg. Toni Demontis und David Tasch zogen ebenfalls mit zwei locker herausgespielten Siegen ins Halbfinale ein, wo

ihnen dann die Paarung Dickich/Merk beim 0:3 die Chance aufs Finale verwehrte.

Einen weiteren Stockerlplatz für die Leutkircher eroberte Adi Sauter bei der Bezirksmeisterschaft der Senioren in der Leistungsklasse zwei. Mit drei Siegen und einer Niederlage in der Gruppe qualifizierte er sich für das Hauptfeld. Hier bezwang er zuerst Richard Seeberger aus Amtzell, ehe er sich im Halbfinale seinem alten Widersacher Thomas Machelett aus Neukirch, dem späteren Sieger, beugen musste.

Achtungserfolge gelangen Daniel Engelhardt und Armin Narr jeweils mit dem Einzug ins Viertelfinale der Herrenklasse B, sowie Armin Narr an der Seite von Günther Maier aus Althausen im Doppel der Herrenklasse A.

Für Berichtsammlung
Florian

St, Ausgabe RV
10.12.07

Tischtennis-Kreismeisterschaften

Gastgeber SC Vogt gewinnt fünf Mal Gold

VOGT (sz) – 95 Teilnehmer aus neun Vereinen haben an den Tischtennis-Kreismeisterschaften des Kreises Mitte im Bezirk Allgäu-Bodensee teilgenommen, die erstmals vom SC Vogt ausgerichtet wurden. Nach gut neun Stunden Spielzeit an zwölf Tischen waren die Kreismeister im Einzel und Doppel ermittelt.

Im Jungen-Einzel der Altersklasse U18 – mit 14 Teilnehmern auch der zahlenmäßig stärkste Wettbewerb – gewann der Vorjahresdritte Pascal Schick vom SC Vogt. Bei den Mädchen U18 setzte sich die Titelverteidigerin Anja Henne von der SG Aulendorf durch.

Kreismeister im Doppel U15-U18 wurden die Aulendorfer Paarungen Andreas Maucher/Fabian Madlener sowie Anja Henne/Isabella Trompeter.

Erfolgreichster Verein waren die Tischtennisfreunde Kißlegg mit sechs Titeln und weiteren zehn Podestplätzen, knapp gefolgt vom Sportclub Vogt (5/4) und der SG Aulendorf (3/12).

Ein Titel wird geteilt

Titelgewinne für den gastgebenden SC Vogt erzielten neben Pascal Schick noch Mario Moser (Einzel U15), Valentin Schmidberger (Einzel U11) und das Doppel Lars Schick/Stefan

Magdalenc (U11/U12). Für Kißlegg waren Sabrina Schorer (Einzel U15), Carolin Schorer (U13), Felix Fießinger (Einzel U14), Timo Schüle (U12) und das Doppel Felix Fießinger/Florian Weiland erfolgreich. Zudem teilten sich Kißlegg und Vogt den Titel im Mädchen-Doppel U13/U14, denn dieses gewann die Paarung Carolin Schorer/Maren Schick.

Ganz oben aufs Siegerpodest schafften es außerdem Marcel Brückner (U13) und Nicole Wolfensberger (Mädchen U12) vom SV Baidt. Je zwei Podestplätze erzielten noch die folgenden Vereine: SV Amtzell, SV Bergatreute, TSV Bodnegg und TTV Wolpertswende-Mochenwangen.

Die Regionalsport-Redaktion erreichen Sie unter der Telefon-Numm

rv10sp2_10 Dec SV

Tischtennis

◆ Kreismeisterschaften der Jugend in Vogt Mädchen

U18 (5 Teilnehmerinnen): 1. Anja Henne, 2. Isabella Trompeter, 3. Martina Stais (alle SG Aulendorf) und Julia Heider (TSV Bodnegg), 5. Nicole Bucher (Wolpertswende).

U15 (6): 1. Sabrina Schorer (TTF Kißlegg), 2. Christina Bitz (SG Aulendorf), 3. Nathalie Rogg (SC Vogt) und Carlotta Ziggli (SG Aulendorf).

U14/U13 (8): 1. Carolin Schorer (TTF Kißlegg), 2. Maren Schick (SC Vogt), 3. Franziska Marb (SV Amtzell) und Jacqueline Oberhofer (SV Bergatreute).

U12/U11 (9): 1. Nicole Wolfensberger (SV Baidt), 2. Chiara Schneider (TTF Kißlegg), 3. Alina Kowal (SV Baidt) und Cara Fluhr (SG Aulendorf).

Doppel U18/U15: 1. Henne/Trompeter, 2. Bitz/Ziggli (alle SG Aulendorf).

Doppel U11 bis U14: 1. C. Schorer/M. Schick (Kißlegg/Vogt), 2. Oberhofer/Mayer (SV Bergatreute).

Jungen

U18 (14 Teilnehmer): 1. Pascal Schick (SC Vogt), 2. Armin Küchle (TTF Kißlegg), 3. Andreas Maucher (SG Aulendorf) und Bora Özagac (TTF Kißlegg), 5. Lukas Müller (SG Aulendorf), Nikolai Hack (TSV Bodnegg), Christoph Schorer (TTF Kißlegg) und Tobias Kull (SC Vogt).

U15 (10): 1. Mario Moser (SC Vogt), 2. Patrick Bucher (TTV Wolpertswende), 3. Timo Schmidberger (SC Vogt) und Tim Maigler (SG Aulendorf).

U14 (12): 1. Felix Fießinger, 2. Sebastian Kaltenbach (beide TTF Kißlegg), 3. Nikolai Martin (SG Aulendorf) und Florian Weiland (TTF Kißlegg).

U13 (11): 1. Marcel Brückner (SV Baidt),

2. Dominik Dettling (SV Amtzell), 3. Johannes Würzer und Lukas Strauß (beide TTF Kißlegg).

U12 (8): 1. Timo Schüle (TTF Kißlegg), 2. Lars Schick (SC Vogt), 3. Moritz Hofer (TTV Wolpertswende) und Janik Weiland (TTF Kißlegg).

U11 (10): 1. Valentin Schmidberger (SC Vogt), 2. Marius Müller, 3. Manuel Martin (beide SG Aulendorf) und Patrick Biesenberger (TSV Bodnegg).

Doppel U18/U15: 1. Maucher/Madlener (SG Aulendorf), 2. Küchle/Özagac (TTF Kißlegg).

Doppel U14/U13: 1. Fießinger/F. Weiland, 2. L. Weiland/J. Weiland (alle TTF Kißlegg).

Doppel U11/U12: 1. Schick/Magdalenc (SC Vogt), 2. Müller/Martin (SG Aulendorf).

☎ 0751/885-127, E-Mail-Adresse: rv_sport@schwaebische-zeitung.de

Zwölf Spiele stehen an

KISSLEGG (sz) - Tischtennis rund um die Uhr ist am Samstag, 17. November in der Kißlegger Realschulhalle geboten. Bei insgesamt zwölf Heimspielen der TTF Kißlegg bekommen die Tischtennisfans einiges geboten.

Zwischen 9.30 Uhr und 15 Uhr spielen die verschiedenen Jugendteams in unterschiedlichen Klassen. Abends treten die Herrenteams an: Um 17 Uhr

wollen die 3. Herren gegen Schornburg punkten.

Spannung ist auch um 19.30 Uhr geboten. Die 2. Herren wollen ihre Siegesserie gegen Neukirch 2 fortsetzen und die 1. Herren wollen gegen den TTC Wangen wichtige Punkte im Abstiegskampf sammeln. Die TTF Kißlegg hofft auf viele Besucher und lautstarke Unterstützung bei allen Jugend- und Herrenspielen. Für die Bewirtung ist gesorgt.

TTF Kißlegg

Jungen U18 Bezirksliga: TTF Kisslegg -

TSV Meckenbeuren: 5:5

Jungen U18 1. Bezirksklasse: TTF Kisslegg II - TSG Lindau-Zech: 6:3

Jungen U15 Bezirksklasse: TTF Kißlegg - SG Aulendorf: 5:5

Jungen U15 Kreisliga: TTF Kißlegg II - 1. TTC Wangen: 5:5

Juñgen U15 Kreisliga: TSG Leutkirch - TTF Kißlegg III: 1:6

Jungen U15 Kreisklasse: TTF Kißlegg IV - SV Deuchelried III: 2:6

Mädchen Landesliga: TTF Kißlegg - TSV Fischbach: 6:2

Mädchen Bezirksklasse: TTF Kißlegg II - SV Deuchelried: 0:6

Mädchen Bezirksklasse: TTF Kißlegg II - SV Deuchelried II: 4:6

Mädchen Kreisliga: TTF Kißlegg III - TSV Reute: 1:6

11/07

Kreisklasse C: SV Amtzell III - TTF Kisslegg 3 5:9

Durch Siege der Doppel Anton Zürn/Ingo Maier gegen Christoph Kölsch/Daniel Halder und Hans Dillmann/Wolfgang Marb gegen Daniel Martin/Andreas Kieble ging der SVA mit Vorsprung in die Einzel. Durch die verletzungsbedingte Aufgabe des beim SVA auf Platz 1 gesetzten Lukas Ambts wurden jedoch zwei Zähler an das vordere Paarkreuz der Gäste mit Georg Fiessinger und Fridolin Haidorf kampflos abgegeben. Christoph Marb gewann vorne beide Spiele und hinten siegte Wolfgang Marb gegen Daniel Martin. Bei den Gästen gewannen Halder und Kölsch jeweils ihre beiden Einzel, Andreas Kieble und Daniel Martin erspielten je einen Zähler.

11/07

TTF - Mädchen in guter Form

KISSLEGG (dk) - Weiterhin in blendender Form präsentiert sich die erste Mädchenmannschaft der TTF Kißlegg. In Fischbach siegten Svenja Krug, Sabrina Schorer, Caro Schorer und Laura Cairns klar mit 6:2.

Die TTF-Mädchen bleiben somit dem Spitzentrio aus Holzheim, Lindau-Zech und Aulendorf dicht auf den Fersen und mischen als Aufsteiger die Liga gewaltig auf. Die zweite Mädchenmannschaft musste dagegen eine herbe 2:6-Niederlage einstecken, bei der lediglich Ann-Katrin Stütze punktete. Ihren ersten Kanter Sieg ihrer noch jungen Karriere feierte die 3. Mädchenmannschaft. Durch den 6:0-Erfolg in Baidnt katapultierte sich das Team auf den 6. Rang der Kreisliga nach vorne. Schwer waren die Aufgaben der 1. Jungen U15 bei ihrer 1:6-Niederlage gegen Spitzenreiter Deu-

chelried sowie der 4. Jungen U15 die mit demselben Ergebnis dem Kreisklassen-Team Deuchelrieds unterlegen war. Der nächste Heimspieltag findet am Samstag, 9. Februar, in der Kißlegger Realschulhalle statt. Eltern, Geschwister, Fans und alle Interessierten sind herzlich eingeladen folgende Spiele zu besuchen:

10 Uhr: Landesliga: 1. Mädchen - TSV Holzheim

12.30 Uhr: Landesliga: 1. Mädchen - SV Thalfingen

11.30 Uhr: Kreisklasse: 4. Jungen U15 - SV Amtzell

14 Uhr: Kreisliga: 3. Jungen U15 - SV Neuravensburg

14 Uhr: Kreisliga: 3. Mädchen - SG Aulendorf

19.30 Uhr: Kreisklasse B: 2. Herren - SV Neuravensburg

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.ttf-kisslegg.de.

Die Basis zum Erfolg wurde im Doppel gelegt. Neben Armin Zeh/Armin Kühle siegt nach langem Kampf und 0:2-Rückstand Frido Haidorf/Georg Fießinger noch knapp im Fünften. Erwartet schwer war die Aufgabe gegen Lindbergs Spitzenspieler Liebhard, der ungeschlagen blieb. Während Zeh sich am Routinier Firnau schadlos hielt, verlor Youngster Armin Kühle. In der Mitte verbuchte Kißlegg drei Punkte, einen durch Dietmar Weiland und zwei durch Christian Horn. Garant für den Gesamtsieg waren dann die starken Ersatzspieler Fießinger und Haidorf, die auch in den Einzel keinen Punkt abgaben. Zum richtigen Krimi wurde dabei Frido Haidorfs Spiel gegen Keil. Alle drei Sätze gingen erst in der Verlängerung an den Kißlegger, im letzten wurde sogar bis zum 19. Punkt gekämpft.

Kreisklasse D/Allgäu

SG Kisslegg II - SV VOGT II 6:1

Die Höhe des Sieges täuscht über den Spielverlauf, da doch einige Spiele sehr knapp zugunsten der Kißlegger ausgingen. Die Punkte holten Frans Joris Fabri (2), Manfred Jäger, Andreas Kieble sowie die Doppel Fabri/Jäger und Kieble/Späth.

Jungen U18 Bezirksliga: TSG Leutkirch - TTF Kißlegg 6:0

Jungen U18 Bezirksklasse: TTF Kißlegg II - SV Weiler 2:6

Jungen U15 Kreisliga: TTF Kißlegg II - SV Neuravensburg 5:5

Jungen U15 Kreisliga: TTF Kißlegg III - SV Deuchelried 1:6

Mädchen Landesliga: TTF Kißlegg - SF Rammingen 6:1

Mädchen Bezirksklasse: TTF Kißlegg II - TSV Fischbach II 6:4

Mädchen Kreisliga: TTF Kißlegg III - SV Beuren 3:6

Mädchen Kreisliga: TTF Kißlegg III - SV Beuren II 4:6

Kreisklasse C-Allgäu, Herren:

SV Deuchelried V - TTF Kißlegg III 8:8

Die Gastgeber waren nicht nur ersatzgeschwächt, sie zeigten auch kein gutes Spiel und mussten sich gegen die motiviert kämpfenden Gäste mit einem Remis begnügen. Die Zähler gingen auf das Konto von Wolfgang Thierer (1), Hermann Jäckle (1), Oliver Kriesche (1), Anton Bretzel (2), Franz Günther (1). Dazu kamen die Doppel von Wolfgang Thierer/Hermann Jäckle und Oliver Kriesche/Franz Günther.

Tischtennis-Kreisliga B, Herren: TTF Kißlegg I - SV Deuchelried III 3:9

Den zweiten Sieg aus dem zweiten Spiel vermeldet die Dritte. In Kißlegg konnte sie sich in der Besetzung Mathias Gruber (1), Peter Fuchs (2), Beni Fürst (2), Roman Kleiner (1), Daniel Enderle und Stefan Fuchs nach drei gewonnenen Eingangsdoppeln schnell mit 7:0 absetzen, bevor für die Gastgeber Janik Stütze, Stephan Kölsch und Wolfram Fabri auf 3:7 verkürzten. Peter Fuchs und Beni Fürst machten jeweils mit einem Fünfsatzsieg den klaren Sieg perfekt.

11/07

Erfolg für Tischtennis-Mädchen

KISSLEGG (dk) - Beim Jugendpokalturnier in Bodnegg war der Nachwuchs der Tischtennisfreunde Kißlegg mit drei Teams vertreten.

Im U15-Kreispokal erwischten die 4. Jungen U15 in der Besetzung Felix Kirsner, Janik Weiland und Clemens Teubert mit dem TTC Wangen einen guten Gegner und mussten sich 1:4 geschlagen geben. Besser machten es die 1. Jungen U15 mit Florian Weiland, Timo Schüle und Marius Horn. Erst schlugen sie den SV Deuchelried 2 klar mit 4:0, danach waren sie gegen Leutkirch mit 4:2 erfolgreich. Im Halbfinale war dann der SV Bergatreute eine Nummer zu groß, doch der dritte Gesamtrang ist ein großartiger Erfolg für die junge Truppe. Die

Mädchen der TTF wollten dem nichts nachstehen und gewannen nach Losglück gegen die TSG Lindau-Zech 2 klar mit 4:0. Im Finale warteten dann mit den Mädchen 1 aus Lindau-Zech bekannte Spielerinnen, denen die TTF mit 1:4 unterlegen waren.

Ein deutliches Ergebnis, wenngleich der Doppelsieg von Svenja Krug/Sabrina Schorer gegen das Lindauer Spitzendoppel durchaus ein Achtungserfolg war. Zudem vergab Svenja Krug gegen die Spitzenspielerin Lindaus zwei Matchbälle und Caro Schorer brachte bei ihrer 9:11 Niederlage im fünften Satz die Nummer zwei, Janine Hafner, kräftig ins Wanken. Mit dem 2. Rang auf Bezirksebene wurde das TTF-Trio mit Urkunden ausgezeichnet.

Herren-Kreisliga 8: TTF Kisslegg I - TTC Wangen III 4:9 Dank einer guten Vorstellung in den Eingangsdoppeln - hier kamen Ast/Dörter und Vochezer/Franz zu Erfolg - und einer guten Einzelleistung von Kai Vochezer (2) und Klaus-Peter Franz (2), war der Sieg der „Dritten“ in Kißlegg nicht gefährdet. Ebenfalls zu überzeugen wussten Andreas Ast, Markus Sohler und Ulrich Dötter, die je einen Einzelpunkt erringen konnten. Auch die „Dritte“ steht damit zunächst im gesicherten Mittelfeld.

12/07

TTF Kißlegg

Jungen U18 1. Bezirksklasse :TTC Kisslegg II - TTC-74 Tettmähg 6:1

Jungen U15 Bezirksklasse: TTF Kißlegg - SC Vogt 6:2

Jungen U15 Kreisklasse: TTF Kißlegg IV - 1. TTC Wangen II 3:6

Mädchen Landesliga: TTF Kißlegg - TSV Laupheim 6:2

Mädchen Bezirksklasse: SF Urlau - TTF Kißlegg II 5:5

Mädchen Kreisliga: SV Bergatreute - TTF Kißlegg II 5:5

Tischtennis

TTF KISSLEGG II : SV NEURAVENSBURG II 9:5

Nach dem Wechsel von der Tischtennisabteilung zum eigenständigen Verein konnte die 2. Mannschaft die Spielsaison für die TTF eröffnen. Von der Mannschaft, die im Vorjahr den Aufstieg schaffte, sind nur noch Dietmar Weiland und Nicole Mayer dabei. Mit Christian Horn und Dietmar Weiland aus der ersten sowie den Jugendspielern Armin Küchle und Simon Praschak hofft man, wieder vorne mithalten zu können. Dass das nicht so einfach sein wird, zeigte gleich die erste Partie gegen die als eher schwach eingeschätzten Neuravensburger.

Die größte Überraschung bei dieser Partie war wohl die 5-Satz Niederlage von Armin Zeh gegen den über sich hinauswachsenden Werner Danner im Spitzenpaarkreuz, der dann auch Armin Küchle im Schach hielt. Letztendlich war Kißleggs Sieg jedoch ungefährdet. Es punkteten die Doppel Zeh/Küchle und Mayer/Horn sowie in den Einzeln Weiland (2), Praschak, Mayer, Horn (2) und Zeh.

Kreisklasse C/Allgäu

TTF KISSLEGG III : TSV ELLHOFEN 4:9

In Kißleggs neuer Dritten stehen zwar einige Spieler der letztjährigen Zweiten, aber eben ohne deren vorderes Paarkreuz. Dass die Luft so auch in der C Klasse recht dünn ist, bekam man im ersten Wettkampf zu spüren: Vorne konnte nur Routinier Georg Fiessinger einen Punkt beisteuern; in der Mitte gelang das Christoph Kölsch und Hinten Ersatzmann Andreas Kieble. In den Doppeln war Georg Fiessinger mit Partner Frido Haidorf erfolgreich gewesen.

Kreisklasse D/Allgäu

TTF KISSLEGG IV : TSV REUTE II 6:4

Gegen Reutes sympathische junge Mannschaft entwickelte sich ein bis zuletzt spannendes Spiel. In den Doppeln und im ersten Durchgang wurden jeweils die Punkte geteilt. Das auch noch im zweiten Durchgang beim vorderen Paarkreuz so weiter bis zum 4. 4 Gleichstand.

Zum Matchwinner wurde dann Matthias Fesér, der als einziger sein zweites Einzel nach Hause brachte. Mit je einem Sieg waren Frans-Jóris Fabri, Manfred Jäger und Maria Schwarz dabei.

Jungen U15 Kreisklasse: TTF Kisslegg II - TTC Wangen II 5:5 Im Spitzenspiel der Kreisklasse gab es ein leistungsgerechtes Unentschieden, bei dem auf Wangener Seite Patrick Männel mit zwei Einzelerfolgen und einem Doppelsieg an der Seite von Felix Gelle am erfolgreichsten agierte. Die weiteren Zähler für den TTC gingen auf das Konto von Giuliano Metzler und Felix Gelle.

Tischtennis-Bezirksklasse Allgäu, Jungen U15: TTF Kisslegg I - SV Deuchelried I 0:6 Christoph Dreier, Clemenz Hübner, Jan Finkenzeller und Raphael Vogler ließen den Gastgebern nur vier Satzgewinne und siegten deutlich.

Tischtennis-Kreisliga Allgäu, Jungen U15: SV Deuchelried II - TTF Kisslegg II 2:6

Ersatzgeschwacht musste man den Gästen den Sieg überlassen.

10/07

Tischtennis: Landesliga-Mädchen auf Erfolgskurs

KISSLEGG (dk) - Jungen U18 Bezirksliga: 1. Jungen U18 - SV Erlenmoos 0:6

Der langzeitverletzte Bora Özagac wurde schmerzlich vermisst, zumal dann Marius Kohler ins vorderer Paarkreuz rückten musste. Das Doppel Simon Praschak/Manuel Weber verlor sehr knapp, ebenso unnötig waren die Einzelniederlagen von Simon Praschak und Manuel Weber. Da Bora Özagac auch noch weitere Spiele ausfallen wird, steht das Team vor schweren Wochen. Es spielten: Simon Praschak, Marius Kohler, Felix Horn und Manuel Weber.

Mädchen U18 Landesliga: 1. Mädchen - TSV Herrlingen 6:4

In einem packenden zweistündigen Duell nach mehreren brisanten Matches blieben die Mädchen auch im zweiten Heimspiel ohne Verlustpunkte. In den Doppeln siegten Sabrina Schorer/Caro Schorer klar. Drei überraschend deutliche Siege von Svenja

Krug, Sabrina Schorer und Caro Schorer brachten die TTF gar mit 4:1 in Front, ehe die Herrlingener ihre zweite Luft bekamen und sich besser ins Spiel brachten. Laura Cairns war chancenlos, Sabrina Schorer fand ebenfalls kein Konzept. Das Spitzenspiel des Tages mit hochklassigen Angriffsställen verlor Svenja Krug nach 0:2-Rückstand und großem Kämpferherzen mit 9:11 im fünften Satz. Caro Schorer hatte nur eine kurze Schwächephase und holte das 5:4 während dann bereits alle Augen auf das letzte Spiel von Laura Cairns gerichtet waren. Laura blieb aber locker und holte mit kontrolliertem Angriff den Siegpunkt. Es spielten: Svenja Krug, Sabrina Schorer, Carolin Schorer und Laura Cairns.

ten dran. Es spielten: Timo Schneider, Marius Horn, Florian Weiland und Timo Schüle.

Kasperek spielte munter mit, musste sich er aber der Spielstärke von Schick und Büchelmaier beugen.

Jungen U15 Bezirksklasse: 1. Jungen U15 - SV Deuchelried 0:6

Eine Nummer zu groß waren die Gäste für die 1. Jungen U15. Florian Weiland war bei seiner 2:3 Niederlage am nächs-

Jungen U15 Kreisliga: SV Deuchelried - 2. Jungen U15 3:6

Beide Punkte brachten die 2. Jungen U15 aus Deuchelried mit. Sebastian Kaltendbach und Ersatzspieler Lukas Strauss waren mit je zwei Siegen die Matchwinner des Tages. Niko Bremer holte ebenfalls einen Zähler. Mit 5:1 Punkten nistete sich das Team in Kreisliga vorne ein.

Mädchen Bezirksklasse: SC Vogt - 2. Mädchen 6:3

Bei den Rivalinnen des SC Vogt war diesmal nicht viel zu holen, wenngleich viele Matches sehr knapp waren. Das Doppel Ann-Katrin Stützel/Lena Vogel bleibt ungeschlagen, in den Einzeln siegte Ann-Katrin Stützel und Lena Vogel. Angelika

Mädchen Kreisklasse: 3. Mädchen - SV Baidt 6:1

Ihre ersten Kantersieg ihrer noch jungen Karriere feierten die jungen Mädchen gegen die etwa gleichaltrigen Gäste Teresa Halder, Melanie Halder, Veronika Geisler und Frederike Herrmann gewonnen ihre Spiele allesamt. Besonders die Aufholjagd von Melanie Halder - nach 0:2-Sätzen siegte sie noch - war sehr beachtlich.

Jungen U18 1. Bezirksklasse: SV Deuchelried - 2. Jungen U18 6:1

Für die 2. Jungen U18 war in Deuchelried nichts zu holen. Es spielten Felix Fießinger, Christoph Schorer, Niko Bremer und Manuel Weber.

12/07

10/11

07

Zweiter Platz für die Jugend der TTF Kiblegg

KISSLEGG (dk) – Eine Ehrung besonderer Art erlebten die Verantwortlichen der TTF-Jugend bei der Sportgala des Sportkreis Ravensburg, welche Ende Oktober in Weingarten stattfand.

Bei der Sportgala werden jährlich erfolgreiche Spitzensportler der Region geehrt. Neben den klassischen Ehrungen für die Sportler des Jahres, Sportlerin des Jahres sowie der Mannschaft des Jahres,

wurde erstmals auch der ENBW-Sportförderpreis für erfolgreiche Jugendarbeit verliehen.

Die TTF Kiblegg hatte sich mit einer umfangreichen Bewerbung über die gesamte Jugendarbeit beim Sportkreis beworben. Bereits die Nominierung zur Gala war völlig überraschend und ein großer Erfolg, der die TTF Kiblegg in ihrer Arbeit im Nachwuchsbereich voll bestätigt. Zur Ehrung bei der Sportgala waren die drei von einer Jury nominierten Ver-

eine FC Wangen Jugendfußball-

Skläuferzunft Leutkirch und die TTF Kiblegg als Ehrengäste und Preisträger eingeladen. Während des kurzweiligen Programms durften die anwesenden TTF-Vertreter zur Preisverleihung auf die Bühne, auch eine Präsentation der TTF wurde vor den rund 500 Besuchern auf der Leinwand dargestellt. Als Sieger wurde der FC Wangen gekürt, die TTF Kiblegg sowie die Skiläuferzunft Leutkirch sind gemeinsame Zweite. Für

die Verantwortlichen waren dies stolze Augenblicke, insbesondere konnte man auch die Sportart Tischtennis vor einer großen Kulisse präsentieren und

anderen Großvereinen der Region Paroli bieten. Die TTF-Mitglieder erhielten einen besonderen Preis: Sie dürfen in Bälle mit einem Bus nach Stuttgart ins Sendezentrum des SWR zur Produktion der Sendung „Sport im Dritten“, Bilder der Sportgala unter www.ttf-kisslegg.de

Mini-Meisterschaft

KISSLEGG (dk) – Am Sonntag, 28. Oktober finden die Tischtennis-Mini-Meisterschaften statt. An diesem Tag sind in Kiblegg die Kleinsten die Größten. Beginn ist um 10 Uhr in der Realschulhalle Kiblegg. Teilnehmen dürfen alle sportbegeisterten Mädchen und Jungen bis 12 Jahre (Geburtsdatum 1.1.95 und jünger), die bisher noch an keiner offiziellen Tischtennis-Veranstaltung teilgenommen haben. Gespielt wird in drei Altersklassen: Jahrgänge 95/96, 97/98 und Jahrgang 99 und jünger. Mädchen und Buben spielen in getrennten Gruppen. Das Turnier beginnt um 10 Uhr, ist kostenfrei und ohne weitere Verpflichtungen. Die Jugendleitung der TTF Kiblegg, Armin Zeh, bittet um Voranmeldung unter Tel. 07563-1322 oder armin.zeh@gmx.de. Für Kurzentschlossene sind natürlich auch Nachmeldungen bis spätestens 9:40 Uhr in der Sporthalle möglich. Das Turnier endet ca. 12:30 Uhr. Leitschlichter stehen zur Verfügung. Auf alle Teilnehmer warten tolle Preise und Utkunden und erhalten freien Eintritt für ein Tischtennis-Bundesliga-Spiel. Die Besten qualifizieren sich zudem für weitere Turniere, bis hin zum Bundesentscheid.

TT-Minis spielen groß auf

KISSLEGG (dk) – Eine große Schar von 23 Kindern folgte der Einladung der TTF Kiblegg zum alljährlichen Höhepunkt für die Tischtennis-Anfänger, den Tischtennis-Mini-Meisterschaften. Teilnahmeberechtigt waren nur Anfänger bis 12 Jahre, die zuvor noch an keiner offiziellen Tischtennis-Veranstaltung teilgenommen hatten.

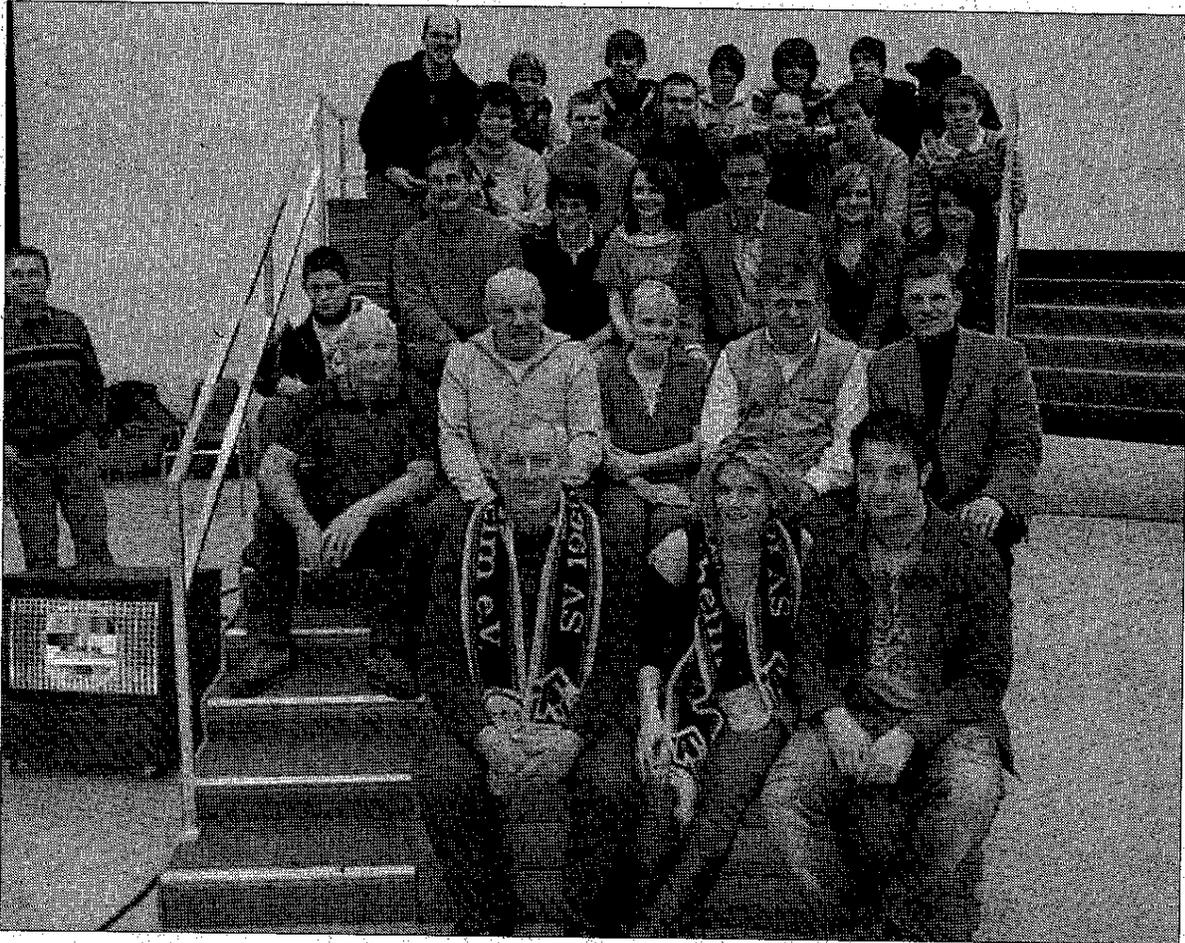
Alle Kinder zeigten vor den zahlreich erschienen Eltern und Geschwistern ihr Können mit der Kleinen Zelluloid-Kugel. Das Turnier wurde von Beginn auf großes Publikum, der Urkunden und Sachpreise von einer schönen stimmungsvollen Atmosphäre begleitet. Als besonderes Schmankerl erhielt jeder Teilnehmer eine Freikarte für ein Tischtennis-Bundesligaspiel. In drei Altersklassen wurde nach spannenden Spielen die Mini-Meister geehrt: 11/12-jährige, 9/10-jährige und 8-jährige und jüngere kämpften um jeden Ball. Die Jungenklasse bis 8 Jahre waren mit 7 Teilnehmern am stärksten

besetzt. Viele Kinder haben schon eine beachtliche Spielstärke, besonders die Jüngsten haben mich sehr beeindruckt“, schwärmte TTF-Jugendleiter Armin Zeh, über die gelungene Veranstaltung. Luca Schneider brachte in der Altersklasse der Jüngsten das Kunststück fertig, alle Spiele ohne Satzverlust zu gewinnen und darf sich nun Mini-Meister nennen. Dicht hinter ihm platzierten sich Timo Netzer und Sascha Loh. Bei den 9/10-jährigen machte Julian Foot den totalen Durchmarsch und wurde ungeschlagen Sieger. Die Plätze 2 bis 4 waren fast gleichauf: Mirko Schneider wurde Zweiter, hauchdünn vor Lukas Würzer und Niklas Sigg. Sieger bei den ältesten Buben wurde Jan Sigg vor David Leonhardt. Die Mädchen spielten unter sich ihre Mini-Meistertitel aus: Bei den Jüngsten gewann Nira Evers, den Wettbewerb der 9/10-jährigen entschied Leonhite Evers für sich.

Die Ergebnisse in der Übersicht:
Jungen 8 Jahre und jünger:
1. Luca Schneider
2. Timo Netzer

- 3. Sascha Loh
- 4. Tim Ketterle
- 5. Severin Wahl
- 6. Jona Lott
- 7. Jakob Waezsada
- Jungen 9/10 Jahre:
- 1. Julian Foot
- 2. Mirko Schneider
- 3. Lukas Würzer
- 4. Niklas Sigg
- 5. Christopher Gann
- 6. Niklas Plato
- 7. Jakob Frey

- Jungen 11/12 Jahre
- 1. Jan Sigg
- 2. David Leonhardt
- 3. Lucian Wahl
- 4. Andre Rott
- Mädchen 8 Jahre und jünger:
- 1. Nira Evers
- 2. Leah Ann
- Mädchen 9/10 Jahre:
- 1. Leonie Evers
- 2. Nadja Ketterle



TTF Kißlegg sind bei „Sport im Dritten“

Die Tischtennisfreunde Kißlegg haben einen tollen Sonntagabend in Stuttgart bei der Fernsehsendung „Sport im Dritten“ erlebt. Im Rahmen des EnBW-Sportjugendpreises hatten die TTF Kißlegg bei der Gala des Sportkreises Ravensburg die Fahrt nach Stuttgart ins Fernsehstudio gewonnen. Kurz vor Sendebeginn gesellte sich Moderator Michael Antwerpes zu ihnen (mittlere Reihe, Mitte). Weitere Prominenz gab es für die Kißlegger mit Markus Babel, Assistententrainer des VfB Stuttgart sowie Trainer Klaus Stärk und die von ihm gecoachte Frauen-Fußball-Nationalmannschaft aus Afghanistan zu sehen.

sz/Foto: pr

2/08

◆ **Kreisklasse C: TTF Kißlegg III – TSV Ellhofen 9:7, TTF Kißlegg III – SV Amtzell III 9:2.** Mit zwei Doppelsiegen und einer nur von Frido Haidorf in der Mitte unterbrochenen Siegesserie in den Einzel gingen die Ellhofener 5:2 in Führung. Andreas Kieble und Ersatzmann Jörg Weiland schafften aber im hinteren Paarkreuz die volle Ausbeute von vier Punkten. Vorne bezwang der stark aufspielende Daniel Halder Anne Wiedemann, in der Mitte holte Daniel Martin ebenfalls einen Punkt. Im Schlussspiel sicherten Georg Fiesinger und Frido Haidorf nach großem Kampf im fünften Satz Kißlegg den Gesamtsieg. Einseitiger verlief das Spiel gegen Amtzell. Überraschend spielte wieder der ins vordere Paarkreuz aufgerückte Daniel Halder, der seinem Spitznamen „Hasi“ durch die Schnelligkeit seiner Reaktionen alle Ehre machte. Auch Ersatzmann Adrian Geier zeigte, dass er in dieser Spielklasse voll mithalten kann und auf dem besten Weg nach weiter oben ist. Für den SVA punkteten das Doppel Christoph Marb/Lukas Ambs und Lukas Ambs im Einzel. (sz)

◆ **Kreisklasse B: TTF Kißlegg II – TV Isny III 9:1.** Kißlegg trat wieder in Standardaufstellung an und dominierte von Anfang an. Bemerkenswert war allerdings der Auftritt des Isnyers Mateblowski, der Rudi Mennig, Kißleggs Nummer 1, an den Rand der Niederlage brachte. Am kommenden Samstag

tag trafen die TTF beim Einzel zum ersten ernst zu nehmenden Verfolger, den TTF Schömburg, an. (sz)

3/08

◆ **Kreisklasse B: TC Lindenberg – TTF Kißlegg II 3:9.** Die TTF mussten siegen, um zu dem schon gesicherten Aufstieg auch die Meisterschaft heimholen zu können. Dass dieser Erfolg so hoch ausfiel, war unter anderem der Leistung Rudi Mennigs zu

verdanken, der nach seinem Sieg über Dr. Jürgen Firnau dem Spitzenspieler Lindenburgs, Hermann Liebhardt, die bisher einzige Niederlage in der Rückrunde beibrachte. Aber auch Christian Horn, Dietmar Weiland (2), Simon Praschak und Nicole Mayer zeigten sich in bestechender Form.

◆ **Kreisliga B: TTF Kißlegg – SV Hauerz 9:3.** Kißlegg erhält sich die Chance auf den Klassenerhalt. Die neuen Doppelkombinationen Stephan Kölsch/Armin Zeh und Hansjürgen Kohler/Wolfram Fabri siegten. In den Einzel fanden zwar weder Walter Weiland noch Wolfram Fabri ein Mittel gegen den routinierten Haudegen Martin van Alst, beide hielten aber Jürgen Butscher in Schach. Gewohnt sicher siegte Stephan Kölsch zwei Mal in der Mitte, während Ar-

min Zeh sich einen tollen Kampf mit Franz Biberach lieferte und diesen in sensationellen Ballwechsellinien in der Verlängerung des fünften Satzes für sich entschied. Da im hinteren Paarkreuz Janik Stützel und Hans-Jürgen Köhler klare 3:0-Siege verbuchten, war Kißleggs Erfolg perfekt. Über Verbleib oder Abstieg wird nun erst im allerletzten Spiel in Neuravensburg entschieden. (fif)

3/08

Tischtennisfreunde Kißlegg

Kreisliga B Allgäu: TTF Kißlegg 1 – TV Isny 2, 9:6

Einen über dreistündigen stimmungsgeladenen Krimi lieferte sich die erste Mannschaft der TTF mit dem Gast aus Isny. Erstmals gelang der TTF ein Start nach Maß, denn sowohl das Doppel Hans-Jürgen Kohler/Walter Weiland als auch Stephan Kölsch/Janik Stützle waren siegreich. Hans-Jürgen Kohler spielte gegen Gästespitzenpieler Hörmann groß auf und hielt den Vorsprung. Fortan blieb es spannend, für Kißlegg punkteten Walter Weiland und Stephan Kölsch, so dass es nach der ersten Serie 5:4 stand. Nach den Einzelniederlagen von Wolfram Fabri und Hans-Jürgen Kohler witterte jedoch der TV Isny wieder seine Chance. Im Match des Tages lieferten sich Walter Weiland und Werner Mennig unendlich lange Schupfduelle, Weiland war bereits mit 0:2 im Hintertreffen, wehrte 3 Matchbälle ab und siegte in der Verlängerung des fünften Satzes. Die Youngster Marcel Schneider und Janik Stützle behielten kühlen Kopf, zeigten sicheres Angriffsspiel und sicherten das Remis, welches schließlich Punktegarant Stephan Kölsch im letzten Einzel in den Gesamtsieg ummünzte.

Kreisklasse B: TTF Kißlegg 2 – SV Hauerz 2 9:5

Auch im vierten Saisonspiel holten die TTF beide Punkte und untermauerten somit ihre Aufstiegsambitionen. Trotz des Fehlens von Rudi Mennig und Nicole Mayer, war der Gastgeber von Beginn an in Front. Stark waren die Doppelauftritte von Armin Zeh/Armin Kühle und Christian Horn/Dietmar Weiland. „Vorne“ punkteten Armin Zeh (2) und Armin Kühle, „hinten“ behielt Christian Horn seine weiße Weste und auch Joker Andreas Kieble war siegreich. Einen weiteren Zähler steuerte Dietmar Weiland bei. Mit nunmehr 8:0 Punkten erwarten die TTF nun am nächsten Wochenende den vermeintlich schweren Gegner aus Schomburg.

Kreisklasse C: TTF Kißlegg 3 – SV Aichtetten 9:5

Eine kompakte Mannschaftsleistung war notwendig, um dieses Spiel zu gewinnen. Im vorderen Paarkreuz gelang zwar nur ein Einzelsieg durch Georg Fiebinger, doch Christoph Kölsch (2), Daniel Halder (2) und Daniel Martin (2) zeigten sich in ihrer guten Verfassung. Vorausgegangen waren Dopp-

pellege von Georg Fiebinger/Frido Haidorf und Daniel Halder/Siegfried Schwengler.

Jungen U18 Bezirksliga: TTF Kißlegg - SV Erlenmoos 0:6

Jungen U15 Bezirksklasse: TTF Kißlegg - SV Deuchelried 0:6

Mädchen Landesliga: TTF Kißlegg - TSV Herrlingen II 6:4

Mädchen Bezirksklasse: SC Vogt - TTF Kißlegg II 6:3

Mädchen Kreisliga: TTF Kißlegg III - SV Baidt 6:1.

12/07

◆ Kreisliga B Allgäu: TTF Schomburg II – TTF Kißlegg II 9:2. Die Schomburger feierten gegen den Tabellenführer einen Überraschungserfolg. In den Doppeln gewannen Eugen Moser/Dominik Lensler und Franz Martin/Marco Mattivi für Schomburg sowie Christian Horn/Nicole Mayer für Kißlegg. Fünf Einzelsiege in Folge durch Kaleb Fritz, Harry Jäger, Eugen Moser und Dominik Lensler sowie nochmals Erfolge von Fritz und Jäger brachten die Hausherren dann auf die Siegerstraße. Für die Gäste punktete nur noch Armin Kühle. Schomburg ist damit Tabellenzweiter mit

Tuchführung zum Tabellenersten. Wollen die TTF Kißlegg Meister werden, so darf es in den verbleibenden Spielen keinen einzigen Ausrutscher mehr geben. Dass vier Partien erst im fünften Satz verloren wurden, ist keine Entschuldigung für die schwache Vorstellung des Titelaspiranten aus Kißlegg. (sz)

2/08

Weitere Ergebnisse der TTF Kißlegg:

Jungen U18, Erste Bezirksklasse: TTF Kißlegg II – SC Vogt 2:6.

Jungen U15, Bezirksklasse: TTF Kißlegg – SV Bergatreute 2:6. Jungen U15, Kreisliga: TSG Leutkirch – TTF Kißlegg II 1:6. TSV Wohmbrechts – TTF Kißlegg III 6:0. Jungen U15, Kreisklasse: TTF Kißlegg IV – SV Bergatreute II 3:6.

Mädchen, Landesliga: SG Aulendorf – TTF Kißlegg 6:2. Mädchen Bezirksklasse: TTF Kißlegg II – SC Vogt 5:5. Mädchen, Kreisliga: TSV Reute – TTF Kißlegg III 6:1. (sz)

2/08

◆ Kreisklasse C Allgäu: TTF Kißlegg III – SV Deuchelried V 5:9. Gegen den Tabellenführer hielt Kißlegg die Partie bis zum 5:5 offen. Auch danach gab es noch knappe Spiele, die jedoch alle zu Gunsten der Gäste ausgingen. Für Kißlegg punkteten das Doppel Georg Fiebinger/Frido Haidorf sowie Daniel Halder gegen Walter Frick, Daniel Martin gegen Thomas Hochsträßer, Andreas Kieble gegen Edgar Bernhard und Georg Fiebinger gegen Roland Berchtold. Roland Berchtold (1), Oliver Kriesche (2), Anton Bretzel (2), Walter Frick (1) und Edgar Bernhard (1) sicherten den Gästen am Ende mit vier Siegen in Folge den Sieg. (sz)

3/08

◆ Kreisliga B Allgäu: TTF Kißlegg – TSV Neukirch 3:9. Gegen den Tabellenführer aus Neukirch hatte die Heimmannschaft einen schweren Stand. Zwar verfehten Stefan Kölsch/Janik Stützle die Führung nach

den Doppeln nur äußerst knapp in der Verlängerung des fünften Satzes, nachdem Walter Weiland/Hansjürgen Kohler dass ihrige genauso knapp gewonnen hatten. In den Einzelnen waren dann aber die beiden Letztgenannten die einzigen, die jeweils einen Punkt beisteuern konnten. (sz)

2/08

◆ Kreisklasse C: TTF Kißlegg III – TV Isny IV 9:6. In dieser Partie, in der es um nichts mehr ging, setzte sich Kißlegg auch ohne seine Nummer eins durch. Bemerkenswert ist vor allem die starke Leistung von Ersatzspieler Adrian Geier, der seine beiden Spiele gegen keineswegs schwache Gegner gewann. (fjf)

Sportnotizen

TTF Kißlegg

Herren 2 erwarten SV Weiler zum Spitzenspiel

Am Samstag, 23. Februar, treten in der Kißlegger Realschulhalle um 10 Uhr die Landesliga-Mädchen gegen SF Schwendi an. Zeitgleich erwarten die 1. Jungen U18 die Gäste aus Aulendorf. Um 11:30 Uhr spielt die 4. Jungen U15 gegen Lindau-Zech. Um 12 Uhr spielen die 2. Mädchen gegen den TV Isny und die 2. Jungen U18 gegen den SV Deuchelried. Die 2. Jungen U15 der Kreisliga bespielen um 13.30 Uhr gegen den SV Deuchelried. Die 3. Mädchen erwarten um 14 Uhr den SV Bergatreute. Die neuformierte Schnuppermannschaft bestreitet ihr erstes Heimspiel um 14 Uhr gegen den TSV Wohmbrechts. Ab 19.30 Uhr kommt es zum Spitzenspiel der Kreisliga B. Die Herren 2 erwarten den Dritten SV Weiler.

Mitgliederversammlung der Tischtennisfreunde

KISSLEGG (dk) – Am Freitag, 29. Februar laden die Tischtennisfreunde Kißlegg e.V. alle Mitglieder recht herzlich zur Mitgliederversammlung ins Kißlegger Vereinsheim in der Röthenbacher Straße ein. Neben den Berichten des Vorstandes, der sportlichen Entwicklung der Jugend und der Aktiven, stehen auch Wahlen an. Außerdem sind viele Mitglieder für eine Ehrung vorgesehen. Beginn der Versammlung ist um 20 Uhr. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

TTF-Jugend dominiert die Kreisjahrgangsichtung

KISSLEGG (dk) - Bei der Tischtennis-Kreisjahrgangsichtung der Jugendlichen erreichten die 23 Teilnehmer der TTF Kißlegg ein hervorragendes Gesamtergebnis. Mit neun Podiumsätzen, davon vier Siegen, feierte die TTF ein ausgezeichnetes Resultat unter den 90 Zelluloid-Künstlern und untermauerte die erlangte Spitzenposition im Kreis Mitte.

Einige Nachwuchsspieler nutzten zudem die Chance und sammelten erste Wettkampferfahrung in heimischer Halle vor zahlreichen Eltern und Besuchern. Die besten drei jeder Altersklasse qualifizierten sich für die Bezirksjahrgangsichtung am 9. März. Auch der Turnierablauf war optimal, mitverantwortlich hierbei die hervorragende Turnierleitung mit Wolfram Fabri und Stephan Kölsch. Bei den Jungen U12 schafften Lukas Würzer mit Platz 2 und Jonas Netzer mit Rang 3 den Sprung aufs Podium. Niklas Plato spielte sein erstes

Turnier und landete auf Platz 4. Im Wettbewerb der Jungen U13 wurde Timo Schüle seiner Favoritenrolle voll gerecht und wurde ungeschlagen Sieger. Zweiter wurde sein Vereinskamerad Dominik Kaltenbach. Auch Janik Weiland zog in die Endrunde ein und beendete diese mit dem guten sechsten Rang. Niko Bremer und Johannes Würzer spielten sich bei den Jungen U14 in die Endrunde. Bremer wurde Vierter, Würzer belegte Rang 6. Beide verpassten somit die Qualifikation für die Bezirksjahrgangsichtung hauchdünn. Bei den Jungen U15 zeichnete sich beinahe schon eine reine TTF-Meisterschaft ab. Felix Fießinger gewann vor seinen Vereinskameraden Florian Weiland und Sebastian Kaltenbach. Somit war das Podium fest in der Hand der TTF Kißlegg. Im Wettkampf der Ältesten, den Jungen U18, belegte Manuel Weber einen guten siebten Rang, Christoph Schorer wurde sogar Vierter. Simon Prashak spielte unbeeindruckt in guter Form und wurde ungeschlagen Titelträger in der Königsklasse.

Melanie Halder versuchte bei den Mädchen U13 ihr Glück, sie schrammte mit Rang vier nur knapp am Spitzentrio vorbei. Bei den Mädchen U18 wurde Sabrina Schorer in Abwesenheit der Spitzenspielerinnen Anja Henne und Mannschaftskameradin Svenja Krug verdiente Siegerin. Somit gelang über dieses Turnier insgesamt neun Spielern der TTF Kißlegg die direkte Qualifikation für die Bezirksjahrgangsichtung, welche am 9. März in Aulendorf stattfindet. Als gut platzierte Nachrückerin hat sich zudem Melanie Halder einen Startplatz erkämpft. Zudem waren bereits Teresa Halder, Caro Schorer, Timo Schneider, Marius Horn, Ann-Katrin Stütze und Lena Vogel für die Bezirksjahrgangsichtung vorqualifiziert. Auch Svenja Krug, Chiara Schneider und Frederike Herrmann dürfen über eine Härtequote starten. Die Jugendleitung kann nun frohen Mutes der Bezirksjahrgangsichtung entgegen blicken, wenngleich es hier gilt, die Form zu stabilisieren um auch dort die Fahnen der TTF in den Spitzenrängen zu vertreten

2/08

6:6 und 7:7. Als dann im letzten Einzel Ersatzmann Christian Horn dem Isnyer Eberhardt gratulieren musste, dachte jeder, nun sei es um Kißlegg geschehen. Niemand gab den in den Einzeln erfolglos gebliebenen Fabri/Horn den Hauch einer Chance gegen das bärenstark aufspielende Heimdoppel Hörmann/Greiter. Letztere brachten dann auch den ersten Satz mühelos mit 11:3 nach Hause. Aber mit dem Mut der Verzweiflung kämpften die Kißlegger sich durch bis in den fünften Satz und retteten unter dem Jubel ihrer Mannschaftskameraden das so wichtige Unentschieden.

Kreisklasse B/Allgäu

TTF Kißlegg II - SV Weiler III 6:9
Ausgerechnet gegen den schärfsten Verfolger stand Kißleggs bis dahin verlustpunktfreie Zweite Mannschaft das standardmäßige vordere Paarkreuz nicht zur Verfügung. So gingen dort alle vier Punkte an die Gäste. Zwar konnten die Ersatzleute Georg Fießinger und Christoph Kölsch im hinteren Paarkreuz überzeugen und auch drei Punkte gut machen, in der Mitte reichte es aber gegen die Abwehrkünstler aus Weiler nur zu einem Punkt durch Nicole Mayer. Zwei Punkte für Kißlegg hatten zu Beginn die Doppel Weiland/Fießinger und Mayer/Kölsch für die Heimmannschaft beigebracht. Trotz dieser Niederlage bleibt Kißlegg weiterhin klar an der Tabellenspitze.

Kreisklasse C/Allgäu

TSG Leutkirch V - TTF Kißlegg III 1:9
Auch ohne ihre als Ersatz in der zweiten Mannschaft agierenden Spitzenspieler hatte Kißleggs Dritte keine Probleme ge-

gen den Tabellenletzten aus Leutkirch. Hervorzuheben ist die Leistung des erstmals im Kisslegger Dress aufspielenden Adrian Geler, der sowohl sein Einzel, als auch das Doppel an der Seite von Daniel Halder überzeugend gewinnen konnte.

Kreisklasse D/Allgäu

TTF Kißlegg IV - SG Christatzhofen II 1:6

Das gegen den Tabellenführer aus Christatzhofen nichts zu holen war, war keine Überraschung. Die Heimmannschaft kämpfte aufopfernd, hielt teilweise auch recht gut mit, aber letztendlich musste man sich darüber freuen, dass durch Matthias Speths Sieg über Norbert Meroth die Ehre gerettet werden konnte.

Jungen U18 Bezirksliga:

TTF Kißlegg - SG Aulendorf 2:6

Jungen U18 1. Bezirksklasse:

TTF Kißlegg 2 - SV Deuchelried 1:6

Mädchen Landesliga:

TTF Kißlegg - SF Schwendi 3:6

Mädchen Bezirksklasse:

TTF Kißlegg 2 - TV Isny 3:6

Mädchen Kreisliga:

TTF Kißlegg 3 - SV Bergatreute 5:5

Jungen U15 Kreisliga:

TTF Kißlegg 2 - SV Deuchelried 3:6

Jungen U15 Kreisklasse:

TTF Kißlegg 4 - Lindau-Zech 6:0

Schnupperrunde:

TTF Kißlegg - TSV Wohmbrechts 5:5

3/08

TTF Kißlegg

Kreisliga B/Allgäu

TV Isny II - TTF Kißlegg I 8:8

Um es vorweg zu nehmen: Das Unentschieden lässt die Frage, wer von den beiden Kontrahenten mit den schon zu gut wie verurteilten Waldburgern in die Kreisklasse absteigen soll, weiterhin völlig offen. Nach einem 2:1 Rückstand aus den Doppeln und dem Ausgleich durch Walter Weiland über Greiter, hatte Wolfram Fabri es in der Hand, die Kisslegger auf 5:2 davon ziehen zu lassen. Im vierten Satz hatte er 6 Matchbälle in Folge, führte auch im 5. mit 0:6, aber Klaus Hörmann behielt die Nerven und gewann jeweils in der Verlängerung. Der Wettkampf verlief weiterhin hochdramatisch über Zwischenstände von

3/08

Schulsport

Realschul-Mädchen dominieren Finale

KISSLEGG (sz) - Das Tischtennis-Mädchenteam der Realschule Kißlegg hat sich für das Landesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ qualifiziert. Dieses findet am 12. März in Neckarsulm statt.

Den jüngsten Realschul-Mädchen aus Kißlegg gelang der größte Erfolg bei den Finals des Regierungspräsidiums. Im Wettbewerb der Altersklasse 4/1, der in Kißlegg stattfand, waren Teresa Halder, Melanie Halder, Frederike Herrmann, Luisa Wolf und Verena Mennig geradezu übermächtig. Nur den Realschülerinnen aus Riedlingen gelang gegen die Kißlegger Mädchen-Power ein Spielgewinn. Mit dem 5:1-Sieg des prächtig harmonisierenden Quintetts hat dieses sich für das Landesfinale am 12. März in Neckarsulm qualifiziert ist – und auch dort ist den jungen Mädchen einiges zuzutrauen.

Die Jungen der Jahrgänge 1995 und jünger traten im Wettbewerb 4/1 im RP-Finale in Fischbach an. Niko Bremer, Lukas Weiland, Clemens Teubert und Johannes Würzer hatten etwas Lospech und hatte die stärksten Teams des Turniers als Gruppengegner. Sie waren denn auch eine Nummer zu groß für die Kißlegger, die aber trotzdem gutes Tischtennis spielten.

Die Grundschulmannschaft mit Lukas Würzer, Niklas Sigg, Sascha Loh und Chiara Schneider musste zwar Lehrgeld bezahlen, sammelte aber wichtige Wettkampferfahrung und war mit viel Einsatz und Freude am Ball. Die Kißlegger Mädchen 3/1 (Jahrgänge 1993 und jünger) hatten ebenfalls Heimvorteil. Sabrina Schorer, Caro Schorer, Ann-Katrin Stützle, Angelika Kasperek, Lorena Loritz und Lena Vogel schrammten nur hauchdünn am großen Erfolg vorbei. Sie unterlagen lediglich der Realschule Ochsenhausen mit 3:5.



Am 12. März treten Melanie Halder, Teresa Halder, Frederike Herrmann und Luisa Wolf (von links oben nach rechts unten) beim Landesfinale in Neckarsulm an. Foto: pr

i Seit mehreren Jahren kooperieren die Realschule und die Grundschule Kißlegg erfolgreich mit dem örtlichen Tischtennisverein, den TTF. Auch im laufenden Schuljahr sind nahezu alle Schulteams durchgehend mit Vereinsspielern besetzt, die während der Wettkämpfe von den TTF-Trainern Rosi Schröder und Armin Zeh betreut wurden.

3/08

◆ Kreisliga B: TTF Kißlegg – ASV Waldsburg 9:4. Kißlegg feierte im Kampf um den Klassenerhalt einen Pflichtsieg. Nach einem 1:2-Rückstand aus den Doppeln gewannen die TTF den ersten Einzel-Durchgang komplett. Zu Anfang des zweiten mussten im vorderen Paarkreuz Kißleggs Walter Weiland und Wolfram Fabri ihren Gegnern Philipp Brucker beziehungsweise Wolfgang Hilebrand zum Sieg gratulieren. Stephan Kölsch und Armin Zeh sorgten in der Mitte dann aber mit ihrem jeweils zweiten Sieg für den Endstand. (sz)

KiBlegger sind mit ihrem Premierenjahr sehr zufrieden

KISSEGG (ff) - Die Aktiven der Tischtennisfreunde (TTF) KiBlegg können nach ihrer ersten Saison als selbstständiger Verein eine recht ansprechende Bilanz vorlegen. Die gesteckten Ziele wurden erreicht, zum Teil sogar übertroffen.

Dass die erste Mannschaft Mühe haben würde, den Klassenerhalt in der Kreisliga B zu schaffen, war von Anfang an klar. Hatte sich doch so manche konkurrierende Mannschaft erheblich verstärkt. KiBlegg selbst integrierte zwar ein paar Jugendliche, aber es zeigte sich, dass bei den Herren doch ein erheblich schärferer Wind weht. So befanden die TTF sich über viele Wochen hinweg auf einem Abstiegspfad. Erst kurz vor Schluss schloss KiBlegg zum TV Isny auf und hatte im Fernduell mit dieser Mannschaft am allerletzten Wettkampftag die Nase vorn.

Zu verdanken ist das zwar allen eingesetzten Spielern, aber ein besonderes Lob gehört Stephan Kölsch, der nach der Hinrunde in das mittlere Paarkreuz aufrückte und auch dort so gut spielte, dass er im Herbst wohl die neue Nummer eins der Mannschaft sein wird.



Durchmarsch geschafft: die TTF KiBlegg I mit (vorne von links) Christian Horn, Rudi Mennig, Armin Küchle, (hinten von links) Nicole Mayer, Armin Zeh, Dietmar Weiland, Simon Präsach. Zum Team gehören außerdem Marcel Schneider, Georg Fießinger und Christoph Kölsch.

Foto: pr

Die zweite TTF-Mannschaft, aus der Kreisklasse C in die B aufgestiegen, schaffte den Durchmarsch. Die ganze Hinrunde hindurch behauptete sie sich verlustpunktfrei an der Tabellenspitze. In der Rückrunde musste sie aber noch kurz zittern, als durch zwei Niederlagen ein Fünf-Punktevorsprung auf einen einzigen Zähler zusammengeschrumpft war. Von da an spielte man

aber wieder in alter Stärke und wurde mit drei Punkten Vorsprung Meister.

Die besten Punkteleiteranten waren im vorderen Paarkreuz Rudi Mennig, in der Mitte Dietmar Weiland und hinten Nicole Mayer. In der nächsten Saison in der A-Klasse wird KiBlegg sich sicher behaupten können, vorausgesetzt alle Spieler gehen diszipliniert und mit vollem Einsatz zu Werke.

Dritte schlägt sich wacker

Auch die neu gebildete KiBlegger Dritte schlug sich wacker und holte auf Anhieb einen guten Mittelplatz. Gute Bilanzen weisen auf: Mannschaftsführer Georg Fießinger, Christopher Kölsch, Daniel Halder, Frido Häldorf und Andreas Kieble. Die Mannschaft hat sicher noch Steigerungspotenzial, zumal starke Ersatzleute den Etablierten Konkurrenz machen werden.

In der vierten Mannschaft der TTF KiBlegg in der Kreisklasse D für Ersatzleute verdienten eine Reihe von Spielern und Spielerinnen ihre ersten Sporen. Manchmal verlor man etwas frustrierend gegen alte Routiniers, die schon in höheren Klassen aktiv gewesen waren, gab aber nie auf und hielt sich das Tabellenende auf Abstand.

TTF-Mädchen: Fünfte in der Landesliga

KISSEGG (dk) - Die Mädchen 1 der Tischtennisfreunde KiBlegg haben ihre Saison in der Landesliga auf einen glänzenden fünften Platz beendet.

Als Aufsteiger sorgten die Mädchen somit auf Verbandsbene mächtig für Furore und überraschten mit sehr guten Ergebnissen auch die Konkurrenz der an-

deren Bezirke mächtig. Die Mädchen kamen mit dem höheren Niveau und den teilweise längeren Auswärtsfahrten glänzend zurecht und spielten unbekümmert auf. Zudem verfügt die TTF mit Svenja Krug über eine überragende Nummer Eins, die mit einer Bilanz von 14:4 Spielen drittbeste Spielerin der Landesliga ist. Auch Sabrina Schorer und Carolin Schorer waren

zuverlässige Erfolgsgaranten. Laura Cairns als Nummer vier steigerte ihre Spielstärke in der Landesliga enorm. Mit einem großen Vorsprung auf die untere Tabellenhälfte waren die TTF nie ein Abstiegskandidat, sie mischten sogar lange ganz oben mit und waren stets in Lauerstellung zu den Meisterschafts-aspiranten TSG Lindau-Zech, TSV Holzheim und SG Aulendorf. „Im Team

herrscht ein exzellenter Teamgeist und alle unterstützen sich gegenseitig. Es macht einfach Spaß, dieses Team zu betreuen“, berichtet TTF-Coach Armin Zeh über einen weiteren Erfolgsfaktor des Teams, welches auch in den Doppeln positive Bilanzen aufweist. Zur neuen Saison ab September 2008 kann das Quartett unverändert neu angreifen, vielleicht ist dann noch mehr möglich.

Tischtennis-Freunde Kiblegg II erringt die Meisterschaft

KISLEGG (dk) - Die Aktiven der TTF können nach ihrer ersten Saison als selbständiger Verein eine recht ansprechende Bilanz vorlegen.

Dass die erste Mannschaft Mühe haben würde, den Klassenerhalt in der Kreisliga B zu schaffen, war von allem Anfang an klar. Hatte sich doch so manche konkurrierende Mannschaft erheblich verstärkt. Selber konnte man zwar ein paar Jugendliche integrieren, aber es zeigte sich, dass bei den Herren doch ein erheblich schärferer Wind weht. So befand man sich über viele Wochen hinweg auf einem Abstiegsplatz, kurz vor Schluß konnte man zum TV ISNY aufschließen und hatte im Fernduell mit dieser Mannschaft am allerletzten Wettkampftag die Nase vorn. Zu verdanken ist das zwar älteren eingesetzten Spielern gemeinsam, aber ein besonderes Lob gehört Stephan Kölsch, der nach der Vorrunde in das mittlere Paar kreuzaufrückte und auch dort so gut spielte, dass er im Herbst wohl die neue Nummer 1 der Mannschaft sein wird. Die zweite Mannschaft, frisch aus der Kreisklasse C nach B aufgestiegen, schaffte den Durchmarsch. Die ganze Vorrunde behauptete sie sich verlustpunktfrei an der Tabellenspitze. In der

Rückrunde musste man kurz zittern, als durch zwei Niederlagen ein 5-Punkte Vorsprung auf einen einzigen Zähler zusammenge schrumpft war. Von da an spielte man wieder in alter Stärke und wurde mit drei Punkten Vorsprung Meister. Die besten Punktelieferanten waren: im vorderen Paar kreuz Rudi Mennig, in der Mitte Dietmar Weland und hinten Nicole Mayer. In der nächsten Saison in der A Klasse wird man sich sicher behaupten können, vorausgesetzt alle Spieler gehen diszipliniert und mit vollem Einsatz zu Werke. Auch die neugebildete Dritte schlug sich wacker und holte auf Antrieb einen guten Mittelplatz. Gute Bilanzen weisen auf: Mannschaftsführer Georg Fiessinger, Christoph Kölsch, Daniel Halder, Frido Haioir und Andreas Kieble. Die Mannschaft hat sicher noch Steigerungspotential, zumal starke Erstazleute den Etablierten Konkurrenz machen werden. In der vierten Mannschaft in der Kreisklasse D für Ersatzleute verdienten eine Reihe von Spielern und Spielerinnen ihre ersten Sporen. Manchmal verlor man gegen Mannschaften aus alten Routiniers, die schon in höheren Klassen aktiv gewesen waren, gab aber nie auf und hielt die Mannschaften des Tabellenendes auf Abstand.



Die erfolgreiche Mannschaft: Christian Horn, Rudi Mennig, Armin Köchle (v.li. n. r., vordere Reihe), (hinten) Nicole Mayer, Armin Zeh, Dietmar Weland, Simon Praschak nicht im Bild: Marcel Schneider, Georg Fießinger, Christoph Kölsch. Foto: privat

4/03



Die Sieger (von links nach rechts): Vizemeister Hans-Jürgen Kohler, Vereinsmeister Wolfram Fabri, Dritter Sieger Dietmar Weiland. Foto: pr

Wolfram Fabri und Kölsch/ Kölsch sind die neuen Meister

KISSLEGG (sz) - Nach Abschluß einer recht erfolgreichen ersten Wettkampfsaison als selbständiger Verein haben die Tischtennisfreunde ihre Vereinsmeisterschaft der Aktiven in der Schulsporthalle ausgerichtet.

Begonnen wurde am Vormittag mit dem Doppelwettbewerb, wobei den Spielern der ersten und zweiten Mannschaft Partner aus der dritten beziehungsweise vierten zugelost wurden. Nach zum Teil äußerst knappen Spielen über fünf Sätzen setzten sich am Ende die Brüder Stephan und Christoph Kölsch vor Janick Stützle mit Daniel Halder durch. Am Nachmittag vergrößerte

sich das Teilnehmerfeld noch erheblich, so daß eine Vorrunde in vier Gruppen ausgespielt werden konnte. Die jeweils ersten zwei kamen weiter, mit als Ergebnis für das Viertelfinale die Paarungen Hansjürgen Kohler – Janick Stützle, Stephan Kölsch – Dietmar Weiland, Wolfram Fabri – Walter Weiland und Christian Horn – Armin Kühle ergab. Damit hatten sich standesgemäß fünf Spieler der ersten, drei der zweiten Mannschaft durchgesetzt. Keine echte Chance hatten die erstmals bei den Aktiven teilnehmenden Youngster Stützle und Kühle; Stephan Kölsch, der überragende Spieler der abgelaufenen Saison, schied gegen seinen Angstgegner Didi Weiland aus. Die Begegnung Wal-

ter Weiland – Wolfram Fabri war so etwas wie ein vorweggenommenes Finale, war hier doch das vordere Paarkreuz der ersten Mannschaft unter sich, sowie mit Weiland der Vorjahressieger und mit Fabri ein mehrfacher Vereinsmeister früherer Jahre. Fabri war der glücklicherer und gewann in vier Sätzen. Im Halbfinale behauptete sich dann die erste Mannschaft gegen die zweite, Kohler gegen Dietmar Weiland und Fabri gegen Horn. Mit einem Sieg gegen seinen Mannschaftsführer Horn eroberte sich Weiland einen Platz auf dem Treppchen. Im Finale zeigte sich Fabri als der komplettere Spieler, der mit seinen fulminanten Schüssen dem Abwehrer Kohler keine Chance ließ.

Die neuen TTF-Meister: Kölsch/ Kölsch und Wolfram Fabri

KISSLEGG (dk) - Nach Abschluß einer recht erfolgreichen ersten Wettkampfsaison als selbständiger Verein richteten die Tischtennisfreunde ihre Vereinsmeisterschaft der Aktiven in der Schulsporthalle aus.

Begonnen wurde am Vormittag mit dem Doppelwettbewerb, wobei den Spielern der 1. und 2. Mannschaft Partner aus der 3. bzw. 4. zugelost wurden. Nach zum Teil äußerst knappen Spielen über 5 Sätzen setzten sich am Ende die Brüder Stephan und Christoph Kölsch vor Janick Stützle mit Daniel Halder durch.

Am Nachmittag vergrößerte sich das Teilnehmerfeld noch erheblich, so daß eine Vorrunde in vier Gruppen ausgespielt werden konnte. Die jeweils ersten zwei kamen weiter. Das Ergebnis für das Viertelfinale sind die Paarungen Hansjürgen Kohler - Janick Stützle, Stephan Kölsch - Dietmar Weiland, Wolfram Fabri - Walter Weiland und Christian Horn - Armin Kühle. Damit hatten sich standesgemäß

5 Spieler der ersten, drei der zweiten Mannschaft durchgesetzt. Keine echte Chance hatten die erstmals bei den Aktiven teilnehmenden Youngster Stützle und Kühle; Stephan Kölsch, der überragende Spieler der abgelaufenen Saison, schied gegen seinen Angstgegner Didi Weiland aus. Die Begegnung Walter Weiland - Wolfram Fabri war so etwas wie ein vorweggenommenes Finale, war hier doch das vordere Paarkreuz der 1. Mannschaft unter sich, sowie mit Weiland der Vorjahressieger und mit Fabri ein mehrfacher Vereinsmeister früherer Jahre. Fabri war der glücklichere und gewann in vier Sätzen. Im Halbfinale behauptete sich dann die 1. Mannschaft gegen die 2., Kohler gegen Dietmar Weiland und Fabri gegen Horn. Mit einem Sieg gegen seinen Mannschaftsführer Horn eroberte sich Weiland noch einen Platz auf dem Treppchen. Im Finale zeigte sich Fabri als der komplettere Spieler, der mit seinen fulminanten Schüssen dem Abwehrer Kohler keine Chance ließ.

4/08

Tischtennisfreunde ernennen Frans Joris Fabri zu ihrem Ehrenvorstand

KISSELEGG (sz) - Frans Joris Fabri ist Ehrenvorstand der Tischtennisfreunde (TTF) Kiblegg. Diese Auszeichnung war einer der Höhepunkte der erste Jahreshauptversammlung der TTF seit ihrer Vereinsgründung.

Die Vereinsvorstände der Tischtennisfreunde Kiblegg Stephan Kölsch, Georg Fießinger und Armin Zeh berichteten bei der ersten Mitgliederversammlung nach der Vereinsgründung am 30. September 2006 über viele Erfolge im sportlichen und außersportlichen Bereich berichten. Mit aktuell 103 Mitgliedern haben die TTF recht rasch die anvisierte 100er-Marke überschritten. Erfreulich sei der mit 45 Mädchen und Jungen hohe Nachwuchsanteil.

Im September 2007 präsentierten sich die Tischtennisfreunde mit dem Vereinsfest in und vor der Realschulsporthalle Kiblegg erstmals der Öffentlichkeit. Aufgewertet wurde die Veranstaltung durch Grußworte von Alfred Dobler von der Gemeinde Kiblegg, dem Tischtennis-Betriebsvorsitzenden Thomas Machelett, dem Vorstand Klaus Thieme von der SG Kiblegg und dem Vorstand Walter Schrey vom TTC Wangen. In Verbindung mit dem neuen Tischtennisfester, der an

alle Kiblegger Haushalte verteilt wurde, und der umfangreichen Beirichterstattung der Schwäbischen Zeitung konnte der offizielle Startschuss als großer Erfolg gefeiert werden.

Dass der Start auch in finanzieller Hinsicht gut gelaufen ist, ist vor allem Kassier Fridolin Haidorf zu verdanken. Durch sein Engagement ist es gelungen, 20 Kleinsponsoren für die TTF zu gewinnen. Bewährt hat sich auch die Einbindung von jungen Erwachsenen in die Vorstandschaft. Die Jugendversammlung hat Daniel Martin und Janik Stütze als Jugendvertreter gewählt. Frans Joris Fabri führte die Entlastung und die Wahlen durch. Georg Fießinger wurde als Mitglied des Vorstandsteams und Fridolin Haidorf als Kassier jeweils einstimmig wieder gewählt.

Ungewöhnlich für einen neuen Verein ist sicher, dass bei der ersten Mitgliederversammlung nach der Vereinsgründung bereits eine große Zahl von Mitgliedern geehrt wird. Nach eingehlicher Meinung sollten aber die bei der SG Kiblegg seit 1975 erworbenen Verdienste berücksichtigt werden. Höhepunkt beim Tagesordnungspunkt Ehrungen war die Ernennung von Frans Joris Fabri zum Ehrenvorstand der TTF Kiblegg. Gewürdigt wurden damit sein enormer Einsatz und die da-

mit verbundenen Erfolge für das Kiblegger Tischtennis in den 80er Jahren.

Ein besonderes Highlight war auch die Ehrung der Jugendarbeit des Vereins durch den Sportkreis Ravensburg im November 2007, aufgrund derer 25 TTF-Sportler im vergangenen Januar bei der Fernsehsendung „Sport im Dritten“ des SWR zusehen durften.

Auch sportlich können die TTF Kiblegg auf eine insgesamt positive Bilanz blicken. Im Jugendbereich zählen die Kiblegger mit zehn Mannschaften zu den größten und erfolgreichsten Ver-

einen im Bezirk Allgäu/Bodensee. Sportliches Aushängeschild sind die Mädchen in der Landesliga. Auch die Jungen spielen als Bezirksligist noch auf Verbandsebene. Im Einzelsport gelang kürzlich bei der Bezirksjahrgangsauswahl mit Chiara Schneider, Carolin Schorer, Ann-Katrin Stütze und Timo Schüle immerhin vier Kiblegger der Sprung zum Schwerpunktturnier in Biberach.

Ein wesentlicher Baustein für die erfolgreiche Jugendarbeit ist die sehr gute Kooperation mit der Grund-

Frans Joris Fabri zu ihrem Ehrenvorstand

schule und der Realschule Kiblegg. So gelingt es, Vereinsspieler mit Tischtennisinteressierten zu mischen. Krönung dieser Kooperation waren zwei tolle Erfolge: Die Realschulmädchen wurden Sieger auf der Ebene Regierungspräsidium, um abschließend den dritten Platz beim Landesfinale in Karlsruhe zu belegen. Die Grundschüler siegten ebenfalls auf RP-Ebene und wurden anschließend beim zweitägigen „Baden-Württemberg-Finale“ in Albstadt sensationell Zweiter.

Gut in Szene gesetzt

Auch im Herrenbereich zählen die Kiblegger mit nunmehr vier am Spielbetrieb teilnehmenden Teams zu den größeren Vereinen im Bezirk. Dabei kämpft die erste Mannschaft derzeit noch um den Klassenverbleib, während die Zweite auf einem Aufstiegsplatz steht. Die Dritte und Vierte belegen jeweils Mittelfeldplätze in ihren Spielklassen. Im Einzel setzten sich die Kiblegger vor allem bei den Bezirksmeisterschaften sehr gut in Szene. In der Klasse B wurden Stephan Kölsch/Karl Vochezer Doppelzweite, in der Klasse C sind Armin Zeh/Florian Rieger Doppelmeister, und in der Klasse D gewann Andreas Kieble den Einzeltitel.

Auf einen Blick

TTF ehren zahlreiche Mitglieder

Bei der Mitgliederversammlung der TTF Kiblegg ehrte der Verein zahlreiche Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit oder ehrenamtliche Tätigkeit im Vereinsbereich. Die Ernennung zum Ehrenvorstand Frans Joris Fabri.

Langjährige ehrenamtliche Tätigkeit: Frans Joris Fabri, Manfred Jäger, Stephan Kölsch, Armin Zeh, Georg Fießinger, Thomas Jäger, Anneliese Spieß (alle zehn Jahre), Rosi Schröder, Siegfried Zeh, Dietmar Weiland (alle Jahre).
Langjährige Mitgliedschaft: Georg Fießinger, Manfred Jäger, Thomas Kraft, Rudi Mennig, Jürgen Rosswal (alle 30 Jahre), Walter Weiland, Rosi Schröder, Siegfried Zeh, Thomas Weiland, Raimund Billes, Hans J. Flantz, Christoph Kölsch, Stephan Kölsch, Dieter Schuler, Eva Sauter, Frans Joris Fabri, Anneliese Spieß, Wolfram Fabri, Thomas Jäger (alle 20 Jahre). (sz)

Favoritensiege bei den Jugend-Vereinsmeisterschaften der Tischtennisfreunde KIBlegg

KISSLEGG (dk) - Bei den Jugend-Vereinsmeisterschaften 2008 der Tischtennisfreunde KIBlegg nutzten sage und schreibe 36 Teilnehmer aller Altersklassen die Chance, sich mit anderen Vereinsmitgliedern zu messen.

Nach fast zwei Stunden „Tischtennis total“ standen die Sieger fest: Bora Özagac, Florian Weiland, Svenja Krug, Chiara Schneider und Marius Kaltenbach zeigten den gekonnten Umgang mit der kleinen Zelluloid-Kugel und durften sich als neue Vereinsmeister feiern lassen. Allen Siegern überreichte TTF-Jugendleiter Armin Zeh einen Pokal, weiter erhielten alle Teilnehmer einen Sachpreis. Die Jungen U18 kämpften in einer Gruppe um den Titel.

Die Gunst der Stunde genutzt

In Abwesenheit der bereits bei den Herren spielenden Jugendlichen nutzte Bora Özagac die Gunst der Stunde und wurde ungeschlagen Vereinsmeister, knapp vor Felix Fießinger und Manuel Weber.

Vierter wurde Jörg Weiland, gefolgt von Ralf Weber. Völlig offen und

ausgeglichen war der Wettbewerb der Jungen-U15, also der Jahrgänge 1993 bis 1996. Die 15 Teilnehmer spielten in drei Gruppen.

Nach unzähligen knappen Matches schafften Timo Schüle, Felix Kirsner, Florian Weiland, Sebastian Kaltenbach, Nikolaus Bremer, Timo Schneider, Marius Horn und Lukas Strauß den Einzug ins Viertelfinale. Spätestens hier wurde allen Zuschauern klar, dass sich diese acht Spieler auf nahezu gleichem Niveau bewegen und alles möglich ist.

Sieg im „kleinen Finale“

So gelang es Marius Horn, Schwerpunkt-Teilnehmer Timo Schüle auszuschalten und Mitfavorit Timo Schneider musste sich Sebastian Kaltenbach geschlagen geben. Florian Weiland bezwang Lukas Strauß und Nikolaus Bremer setzte sich gegen Felix Kirsner durch. Im Halbfinale beendete dann Florian Weiland den Siegeszug von Sebastian Kaltenbach und Nikolaus Bremer konnte Marius Horn knapp bezwingen. Florian Weiland wurde dann im Finale seiner Favoritenrolle mit einem klaren 3:0 gegen den tapfer kämpfenden Nikolaus Bremer voll gerecht. Das „kleine Finale“ um Platz

drei gewann Marius Horn 3:1. Auch die Mädchen zeigten starkes Tischtennis und präsentierten hochklassigen Wettkampfsport. 9 TTF-Mädchen spielten in 2 Gruppen um den Einzug ins Halbfinale. Sabrina Schorer und Caro Schorer wurden jeweils Gruppensieger, gefolgt von Svenja Krug und Tanja Fießinger.

Überraschende Niederlage

Überraschend hierbei die Niederlagen von Krug gegen Caro Schorer und das Ausscheiden von Landesliga-Spielerin Laura Cairns, die gegen das vehemente Angriffsspiel von Tanja Fießinger kein Mittel fand. Im Halbfinale bezwang dann Svenja Krug ihre Teamkameradin Sabrina Schorer und Caro Schorer behielt gegen Tanja Fießinger die Oberhand. Im Finale kam es erneut zum Duell Svenja Krug gegen Caro Schorer.

Dieses Mal spielte Krug aggressiver und konnte die Angriffsbälle von Schorer mit druckvollem Block und Gegenangriff beantworten. Lohn war der erneute Vereinsmeistertitel. Sabrina Schorer spielte sich mit einem klaren 3:0-Sieg gegen Tanja Fießinger noch aufs Podest.

Stark vertretene Schnuppergruppe
Fünfte wurde Angeilka Kasperk vor Teresa Halder. Chiara Schneider, die als jüngste sich grandios wehrte, spielte im Anschluss noch gegen Luisa Wolf aus der Schnuppergruppe und sicherte sich dadurch den Titel der Mädchen U11. Die Jungen U11 sowie die Schnuppergruppe waren mit sieben Teilnehmern stark vertreten und auch hier deutete sich ein ausgeglichener Wettkampf an.

Ein starkes Turnier

Timo Netzer und Sascha Loh als jüngste Teilnehmer belegten die Plätze sechs und sieben. Jonas Netzer konnte die beiden Jüngsten besiegen und reichte sich auf Rang 5 ein. Ein sehr starkes Turnier spielte Luisa Wolf. Mit der geringsten Spielerfahrung von allen gelang ihr mit drei Siegen ein ausgezeichnete 4. Platz. Lukas Würzer, einer der Mitfavoriten, schaffte mit Rang drei den Sprung aufs Treppchen. Zweiter wurde Niklas Sigg. Marius Kaltenbach schaffte das Kunststück alle Matches ohne Satzverlust siegreich zu beenden, der Vereinsmeister-Pokal war der verdiente Lohn.

TTF-Nachwuchs sorgt für Furore: Top-Plazierungen bei Schwerpunktrangliste

KISSLEGG (dk) – Mit vier qualifizierten Jugendlichen samt Eltern und Coach Armin Zeh war die TTF-Jugend bei der Schwerpunktrangliste in Biberach glänzend vertreten. Alle hatten sich über Kreis- und Bezirksjahrgangssichtung für diesen Wettkampf qualifiziert.

So traf sich dort die Elite der Altersklassen U11 bis U15 aus den Bezirken Allgäu-Bodensee, Donau, Ostalb und Ulm. Herausragendes Spitzenergebnis war der Sieg von Chiara Schneider bei den Mädchen U11. Insgesamt zeigten alle TTFler eine gute Form und zeigten dass sie auch auf Schwerpunktebene gewaltig mitmischen.

Timo Schüle bei den Jungen U13 war erstmals beim Schwerpunkt am Start und spielte unbekümmert auf. Das erste Match gewann er knapp im fünften Satz, somit konnte er fortan locker aufspielen und holte weitere Siege. Mit Siegen im Rücken gewann er auch ein Match nach hochklassigen Ballwechseln mit 16:14 im fünften Satz. Dank seines variablen Spiels erspielte er sich 4 Siege bei 5 Niederlagen und belegte somit einen her-

vorragenden 6. Platz. Bei den Mädchen U15 war Ann-Katrin Stütze am Start. Sie spielte von Beginn an hochkonzentriert und holte frühzeitig zwei Siege. Auch im weiteren Verlauf spielte sie geduldiges Tischtennis, teilweise mit überraschenden Vorhand-Angriff sowie sicheren Block-Bällen. Dank ihrer Ruhe und Geduld gelang es ihr 4 Siege zu holen, 5mal musste sie ihren Gegnerinnen gratulieren. Der Lohn war schließlich der gute 6. Rang.

Carolin Schorer war bei den Mädchen U14 durchaus eine Aspirantin auf einen Platz im vorderen Drittel. Frühzeitig holte sie Sieg um Sieg und hatte zwischenzeitlich mit einer 6:1-Bilanz sogar Kurs auf den zweiten Platz genommen. Zwei stark aufspielende Gegnerinnen besicherten ihr jedoch zum Turnierende zwei Niederlagen. Mit einer Gesamtbilanz von 6:3-Siegen sicherte sie sich den verdienten 3. Platz.

Eine absolute Top-Platzierung, vielleicht kann sie dadurch sogar noch auf einen Startplatz für das BaWü-Top28-Turnier hoffen. TTF-Spielerin des Tages war jedoch die Jüngste im Bunde. Chiara Schneider bei den Mädchen U11

zeigte Durchhaltevermögen und nutze ihre große Spielerfahrung und Cleverness. „Zunächst lief es gar nicht nach Plan, denn es galt eine nicht einkalkulierte Auftaktniederlage zu verkraften,“ erklärte Coach Armin Zeh den Spielverlauf. „Ein Schlüsselspiel war ihr zweites Match: Sie besiegte die später Zweitplatzierte knapp mit 11:9 im fünften Satz. Nun spielte sie befreit auf, fand zurück zu ihrem sicheren Angriffsspiel, auch ihr Aufschlagspiel war ein Erfolgsgarant.“

In Serie siegte sie nun mit 3:0 und stand am Ende mit einer 8:1-Bilanz dank des besseren Satzverhältnisses ganz oben auf den Podest. Lohn ist nun die Startberechtigung für das Baden-Württembergische Jahrgangsranglisten Turnier BaWü-TOP28 am Samstag, den 14. Juni in Weinheim.

 Somit blicken die TTF auf ein äußerst erfolgreiches überregionales Turnier zurück und die erfolgreiche Jugendarbeit wurde um ein weiteres Highlight bereichert. Wer mehr wissen möchte schreibt einfach eine E-mail an: armin.zeh@gmx.de



Das Bild zeigt zwei erfolgreiche TTF-Teilnehmer: Timo Schüle und Chiara Schneider.
Foto: privat

4/08